

KÖNICHIN

4/4-Takt, C-Dur. Picking. Ich spiele den Song auf meiner 12saitigen Gitarre, die ich einen Ganzton herunterstimme. Das bedeutet: Das Lied ist zwar in C-Dur, ich gebe aber die Akkorde in D-Dur an. Die tiefe E-Saite ist zusätzlich noch mal einen Ganzton herabgestimmt, also auf C.

INTRO

||: D^{sus2} | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9} :|| (8 Takte nur Gitarre, dann 8 Takte "Thema", das im Intro vom Bass, später zwischen den Strophen von Sax oder Dudelsack und zum Schluss wieder vom Bass gespielt wird)

1. STROPHE - Akkorde in der dritten und vierten Zeile nur in der 1. Strophe, alle anderen Strophen wie 2. Strophe

| D | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9}
Vom Schwarzwald bis zum Balkan worsd du di Könichin, mähdich und braad.
| D | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9}
Wis uns nuch goär ned gehm had, seid anner Ewichkeid, Joär um Joär.
| D | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9}
Bloß Wellenschlooch und Wolkn, Dunner und Blitz, Rehng und Sunna.
| D | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9} | D | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9}
Schilf schaukld im Wind, an deine Ufer Urwälder ohne Pfd. Könichin ...

2. STROPHE

Du hasd kann Noma ghabd und doch worsd du di Könichin, mähdich und braad.
Du strömsd ruich derhie, brichsd durch Felsn, steigsd as deim Bedd Joär um Joär.
| Am⁷ | G^{sus2} | F^{6/add9} | Am⁷ G^{sus2}
Wolf, Bär und Luchs, Wildendn und Kranich, alle ham vo dir glebbd.
| Am⁷ | G^{sus2} | F^{6/add9} | Am⁷ G^{sus2} |
In deine Fludn wimmlds vo Fisch ohne Zohl.

REFRAIN

| Am⁷ G^{7/B} | C^{add9} D^{sus2} | Am⁷ G^{7/B} | C^{add9} D^{sus2} | Am⁷ G^{7/B} | ^{2/4} C^{add9} | D^{sus2} | F^{6/add9} | G^{sus2} | F^{6/add9}
Kö - ö - ö - ni - chin, Kö - ö - ö - ni - chin, Kö - ö - ö - ni - chin.

3. STROPHE

Di erschdn Menschn, fier die worsd du di Könichin, mähdich und braad.
Du bisd güdich und grausam, voller Verschwendung, bringsd Dod und Lehm Joär um Joär.
Si schaukln naus afs Wasser mid Nußscholn, und du füllsd ihna Netz und Bauch.
Fruchdborer Schlamm, sonnliche Hügl, Hechd und Waller, Brod und Wein vo der ...

REFRAIN

4. STROPHE

Es wachsn Städte am silberna Strand vo der Könichin, mähdich und braad.
Rehngsburch, Bassau, Wien, Budabesd und Belgrad Joär um Joär.
Kaufmannsschiffe, Dürkn und Chrisdn, Händler, Soldodn, Gaukler und Hexn.
Befohrn, besunga, vermind und umkämpfd, Lebensoder ins Morgnland.

REFRAIN

5. STROPHE

Di ledzdn 60 Kilomedern ohne Mauern fließd di Könichin noch mähdich und braad.
Des worsd dann scho, ansunsdn begrodichd, kanalisiert, ausbaggerd, kasdriert Joär um Joär.
Verschwenderischer alder Strom im Würgegriff vo Habgier und Geiz.
Sie kalkulieren, sie schiddln in Kupf, sie lächln, steing ei, fohrn widder ford und bringa um die ...

REFRAIN, daran angehängt 4 Takte aus Intro

6. STROPHE

Vom Schwarzwald bis zum Balkan, ...
wis uns nuch goär ned gehm had. ...
Bloß Wellenschlooch und Wolkn, Dunner und Blitz, Rehng und Sunna,
Wolf, Bär und Luchs, Wildendn und Kranich.

SCHLUSS = gleiche Akkorde wie Intro, Schluss auf D^{sus2}

© Text und Musik Wolfgang Buck 1996. Erschienen auf der CD "Gemmeraweng" 1996.